

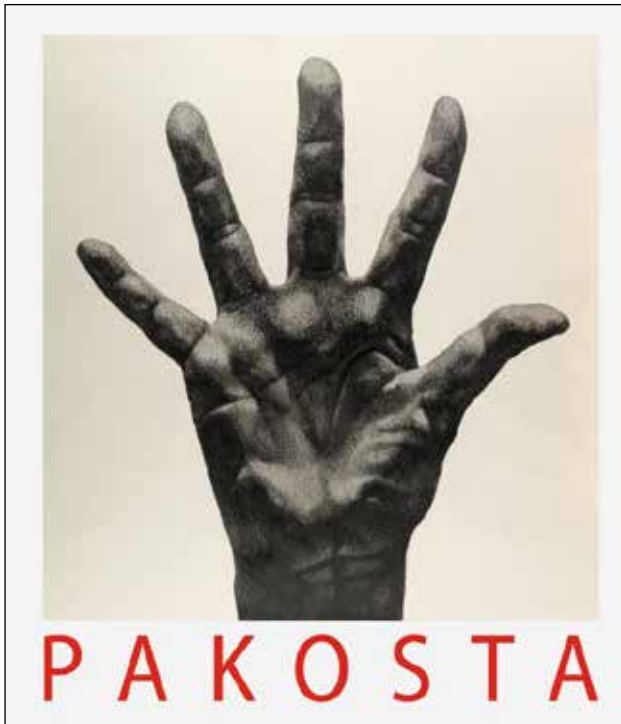


ART  
PHOTO ART  
EDITION YOUNG ART  
CULTURE

**KERBER** BIELEFELD BERLIN

Weitere Informationen:  
Michelle Jelting, Presse/Vertrieb  
0049 (0) 521 95 00 810 Telefon  
presse@kerberverlag.com

www.kerberverlag.com



## FLORENTINA PAKOSTA

Herausgeber  
Klaus Albrecht Schröder, Reinhard Spieler, Elsy Lahner

Texte von  
Elsy Lahner, Klaus Albrecht Schröder, Reinhard Spieler,  
Susanne Winder

Gestaltung von  
Klaus E. Göltz, Halle a. d. Saale

Format 24,50 x 28,50 cm, 216 Seiten  
192 farbige und 7 s/w Abbildungen  
Hardcover, gebunden  
Deutsch  
ISBN 978-3-7356-0460-6  
40,00 EUR (D) / 49,12 CHF

Juni 2018

Ausstellung, Albertina, Wien, 30.5.–26.8.2018; Sprengel  
Museum, Hannover, 22.9.2018-13.1.2019

Florentina Pakosta (\*1933) ist eine der wichtigsten  
Vertreterinnen feministisch engagierter Kunst in  
Österreich. Sie zählt zu jenen Künstlerinnen, die  
sich gegen jeden Widerstand von außen der Kunst  
verschrieben haben. Von Anfang an ist ihr Werk  
politisch und gesellschaftlich engagiert. Sie beginnt  
zunächst mit Milieustudien in Wien, später widmet

sie sich der menschlichen Physiognomie und  
Körpersprache. In surrealistischer Manier kombiniert  
sie die Physiognomien mit Schraubstöcken, Sägen  
oder Klobrillen. Seit den 1990er-Jahren arbeitet sie  
an abstrakten Kompositionen, die sich meist auf drei  
Farben reduzieren, deren Kombinationen oft bis an  
die Schmerzgrenze gehen. Die Albertina Wien und  
das Sprengel Museum widmen dieser besonderen  
Künstlerin anlässlich ihres 85. Geburtstags eine groß  
angelegte Retrospektive.